

	<p>Objekt: Unbekannt: Allegorie auf die eheliche Liebe (im pompejanischen Stil), um 1850</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: V00183KaGe</p>
--	---

Beschreibung

Die Ausgrabung von Pompeji seit 1748 und die dort zutage tretenden Malereien und Einblicke in den römischen Alltag hat nahezu alle Zeitgenossen sehr bewegt. Eine Edition (1828-1859) wie die von Wilhelm Zahn, der diese Funde aus Pompeji, Herkulaneum und Stabia wissenschaftlich und zugleich künstlerisch erschloss, wurde gefeiert. Ganze Räume in Schlössern aufgeklärter und bildungsbeflissener Herrscher wurden europaweit im pompejanischen Stil ausgestaltet. In diesen Zusammenhang gehört auch diese dekorative, klassizistische Malerei, die durch die Symbolik der beiden Tauben über Mann und Frau auf die eheliche Liebe verweist. Eine dünne Bezeichnung rechts oben in Bleistift "M. B[?] f" ist noch zu entschlüsseln. Am linken Rand sind Spuren alter Nadelung zu erkennen, auch war die Malerei ehemals gerahmt, wurde dann aber rechts und oben beschnitten. Die Malerei ist leicht verschmutzt und weist kleine Kratzspuren und zeitgemäßes Krakelet auf. (ib)

Es handelt sich um 1968 nachinventarisierten Altbestand der Sammlung.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand, auf Pappe aufgezogen, ungerahmt
Maße:	Bildgröße: Höhe 51,7 cm, Breite 32,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1850
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Dekorationsmaler
- Ehe
- Florale Ornamente
- Gemälde
- Liebe
- Taube